

Bundesministerium für
Unterricht, Kunst und Kultur

bm:ukk

XXIV. GP.-NR

10560 /AB

23. April 2012

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Mag. Barbara Prammer
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: BMUKK-10.000/0058-III/4a/2012

zu 10689 /J

Wien, 23. April 2012

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 10689/J-NR/2012 betreffend „Pragmatisierungen von Bediensteten des Bundes“, die die Abg. Kai Jan Krainer, Kolleginnen und Kollegen am 23. Februar 2012 an mich richteten, wird wie folgt beantwortet:

Zu Fragen 1 bis 3:

Hinsichtlich der Personalstände der nachgefragte Jahre im Bereich des Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur wird entsprechend Auswertung aus PM-SAP auf nachstehende Zahlendarstellung in Vollbeschäftigungsäquivalenten (VBÄ) hingewiesen, wobei anzumerken ist, dass bezüglich 2006 und 2007 die Angaben die Zentraleitung des damaligen Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur beinhalten und im nachgeordneten Bereich keine Zugriffe auf manche Planstellenbereiche mehr bestehen:

	Beamte (in VBÄ) - Verwaltungsdienst	Beamte (in VBÄ) - Andere	Vertragsbedienstete (in VBÄ) - Verwaltungsdienst	Vertragsbedienstete (in VBÄ) - Andere	Gesamt
2006	1.801,68	18.415,50	5.010,71	17.786,46	43.014,35
2007	1.766,00	18.101,18	5.057,72	18.611,54	43.536,44
2008	1.563,18	17.631,74	4.988,64	19.516,14	43.699,70
2009	1.272,01	17.045,62	4.888,08	20.480,20	43.685,91
2010	1.228,51	16.228,59	4.908,86	21.753,99	44.119,95
2011	1.403,93	15.156,92	5.112,65	23.085,49	44.758,99

Zu Fragen 4 und 5:

Die Meldungen von Nebenbeschäftigungen gemäß § 56 BDG 1979 bzw. § 5 VBG 1948 iVm § 56 BDG 1979 in den nachgefragten Jahren sind entsprechend Auswertung der Erfassungen in PM-SAP der nachstehenden Aufstellung zu entnehmen, wobei anzumerken ist, dass teilweise Daten aus dem PIS migriert wurden und bezüglich 2006 und 2007 die Angaben die Zentraleitung des damaligen Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur beinhalten sowie im nachgeordneten Bereich keine Zugriffe auf manche Planstellenbereiche mehr bestehen:

	Bedienstete (VB + Beamte) - Verwaltungsdienst	Bedienstete (VB + Beamte) - Andere	Gesamt
2006	108	223	331
2007	135	204	339
2008	181	278	459
2009	212	310	522
2010	280	426	706
2011	317	315	632

Was Untersagungen anbelangt, so wäre darauf hinzuweisen, dass derartiges erst seit 2009 in PM-SAP abgebildet ist. Für den Zeitraum ab 2009 sind keine Fälle der Untersagung der Ausübung von Nebenbeschäftigungen wegen des Verdachts der Behinderung von dienstlichen Aufgaben erfasst.

Zu Fragen 6 bis 14:

Hinsichtlich der Karenzierungen der nachgefragten Jahre im Bereich des Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur wird entsprechend Auswertung aus PM-SAP auf nachstehende Zahlendarstellung in Köpfen hingewiesen, wobei anzumerken ist, dass bezüglich 2006 und 2007 die Angaben die Zentraleitung des damaligen Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur beinhalten und im nachgeordneten Bereich keine Zugriffe auf manche Planstellenbereiche mehr bestehen:

Elternkarenz nach MschG/VKG und Frühkarenzurlaub § 75d BDG 1979									
	Beamte (Köpfe) - Verwaltungsdienst		Beamte (Köpfe) - Andere		Vertragsbedienstete (Köpfe) - Verwaltungsdienst		Vertragsbedienstete (Köpfe) - Andere		Gesamt
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	
2006	2	37	4	59	2	180	18	1.095	1.397
2007	1	30	7	38	1	168	18	1.099	1.362
2008	0	24	7	24	2	156	24	1.131	1.368
2009	0	14	3	17	0	141	35	1.143	1.353
2010	0	9	4	12	0	153	47	1.169	1.394
2011	0	10	5	12	8	166	79	1.315	1.595

sonstige Karenzurlaube					
	Beamte (Köpfe) - Verwaltungsdienst	Beamte (Köpfe) - Andere	Vertragsbedienstete (Köpfe) - Verwaltungsdienst	Vertragsbedienstete (Köpfe) - Andere	Gesamt
2006	62	371	188	1.233	1.854
2007	66	373	181	1.342	1.962
2008	56	346	173	1.349	1.924
2009	41	306	170	1.376	1.893
2010	35	257	154	1.366	1.812
2011	30	236	166	1.353	1.785

Bemerkt wird, dass Karenzen zum Zweck der Fortbildung in den zentralen Personalinformationssystemen nicht abgebildet sind und daher eine Darstellung mit verwaltungswirtschaftlich zumutbarem Aufwand nicht möglich ist. Was Karenzen „um einem anderen Beschäftigungsverhältnis nachzugehen“ anbelangt, so ist zu bemerken, dass Derartiges nicht zu melden ist. Hinsichtlich der im Rahmen der Fragen 7 bis 9 angefragten Darstellung auch für 2005 wäre darauf hinzuweisen, dass diesbezüglich keine Abbildung entsprechend der verlangten Form für den gesamten Ressortbereich in dem damals in Verwendung befindlichen Personalinformationssystem vorhanden ist. Es wäre daher die händische Durchsicht aller Personalakten des nachgefragten Jahres erforderlich. Es wird um Verständnis ersucht, dass angesichts dieses nicht vertretbaren Verwaltungsaufwandes von einer Beantwortung in diesem Teilbereich abgesehen wird.

Was Außerdienststellungen der nachgefragten Jahre anbelangt, so wird hinsichtlich der Zahl der Bediensteten im Ressortbereich auf nachstehende Darstellung entsprechend Auswertung aus PM-SAP hingewiesen:

	Bedienstete (Köpfe VB + Beamte)
2006	28
2007	28
2008	28
2009	33
2010	34
2011	32

Zu Frage 15:

Hinsichtlich der Übernahme in eine öffentlich-rechtliche Anstellung in den nachgefragten Jahren wird hinsichtlich der Zahl der Bediensteten im Ressortbereich auf nachstehende Darstellung hingewiesen:

	Bedienstete (Köpfe) - Verwaltungsdienst	Bedienstete (Köpfe) - Andere	Gesamt
2006	-	3	3
2007	1	2	3
2008	-	5	5
2009	-	8	8
2010	-	20	20
2011	-	-	-

Die Bundesministerin:

